



Archiv



Drucken



Schließen



Stollberger Zeitung

Digitale Wüste erschlossen

Telekom will bis Herbst Breitband-Internet nach Seifersdorf bringen

Von Matthias Behrend

Seifersdorf. Die Bürgerinitiative "DSL für Seifersdorf" schöpft neue Hoffnung. Die Telekom hat angekündigt, dass bis November Breitband-Internetanschlüsse (DSL) in Seifersdorf verfügbar sein sollen. Es seien mehrere technische Varianten geprüft worden, heißt es in einer Mitteilung des Konzerns an die Jahnsdorfer Gemeindeverwaltung. Der Vorsitzende der Bürgerinitiative Bernd Rudolph hat eine gleich lautende Botschaft erhalten.

Ab Sommer will die Telekom in Seifersdorf DSL-Kunden werben. Eigentlich müsste sie bei den etwa 100 Mitstreitern der Bürgerinitiative offene Türen einrennen. Erfahrungen zeigen aber, dass unterm Strich nur etwa jeder zweite DSL-Interessenten auch ein DSL-Kunde wird. Vor gut einem Jahr hatte Bernd Rudolph seine Bürgerinitiative gegründet, weil er die ewigen Vertröstungen durch die Telekom satt hatte. Zuletzt hatten die Fernmelder zugesagt, bis Ende März zu entscheiden, ob das, verglichen mit einer analogen Internetverbindung etwa 20mal schnellere Breitband-Internet nach Seifersdorf verlegt wird. Versprechen gehalten.

Die Seifersdorfer DSL-Initiative von Bernd Rudolph hatte zwischenzeitlich bereits mit dem in Mitteldorf ansässigen Verein Airnet Erzgebirge angebündelt. Airnet bietet DSL für die etwa 40 Vereinsmitglieder in Gablenz und Mitteldorf über eine Funkverbindung an. In den beiden Stollberger Ortsteilen hatte die Telekom eine DSL-Erschließung per Kabel aus wirtschaftlichen Gründen abgelehnt.

Digitale Wüste erschlossen

Telekom will bis Herbst Breitband-Internet nach Seifersdorf bringen

VON MATTHIAS BEHREND

Seifersdorf. Die Bürgerinitiative „DSL für Seifersdorf“ schöpft neue Hoffnung. Die Telekom hat angekündigt, dass bis November Breitband-Internetanschlüsse (DSL) in Seifersdorf verfügbar sein sollen. Es seien mehrere technische Varianten geprüft worden, heißt es in einer Mitteilung des Konzerns an die Jahnsdorfer Gemeindeverwaltung. Der Vorsitzende der Bürgerinitiative Bernd Rudolph hat eine gleich lautende Botschaft erhalten.

Ab Sommer will die Telekom in Seifersdorf DSL-Kunden werben. Eigentlich müsste sie bei den etwa 100 Mitstreitern der Bürgerinitiative offene Türen einrennen. Erfahrungen zeigen aber, dass unterm Strich nur etwa jeder zweite DSL-Interessenten auch ein DSL-Kunde

wird. Vor gut einem Jahr hatte Bernd Rudolph seine Bürgerinitiative gegründet, weil er die ewigen Vertröstungen durch die Telekom satt hatte. Zuletzt hatten die Fernmelder zugesagt, bis Ende März zu entscheiden, ob das, verglichen mit einer analogen Internetverbindung etwa 20mal schnellere Breitband-Internet nach Seifersdorf verlegt wird. Versprechen gehalten.

Die Seifersdorfer DSL-Initiative von Bernd Rudolph hatte zwischenzeitlich bereits mit dem in Mitteldorf ansässigen Verein Airnet Erzgebirge angebündelt. Airnet bietet DSL für die etwa 40 Vereinsmitglieder in Gablenz und Mitteldorf über eine Funkverbindung an. In den beiden Stollberger Ortsteilen hatte die Telekom eine DSL-Erschließung per Kabel aus wirtschaftlichen Gründen abgelehnt.

Publikation	Freie Presse
Lokalausgabe	Stollberger Zeitung
Erscheinungstag	Donnerstag, den 22. März 2007
Seite	11

→ Impressum → Kontakt